

## ECON® Absperrklappe Typ: 4630 KIWA Sphäroguss/Duplex Zentrisch Freies Wellenende Flansch



### Merkmale

**Typ:** 4630 KIWA

**Norm:** EN (DIN)

**Klappenentwurf:** Zentrisch

**Material Gehäuse:** Sphäroguss

**Werkstoffqualität:** EN-JS1030

**Oberflächenschutz:** Farbe min. 250 µm

**Anschluss:** Flansch

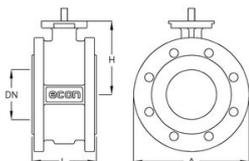
**Baulänge nach Norm:** EN 558, Reihe 13

**Bedienung:** Freies Wellenende

**Norm Topflansch:** ISO 5211 Direktmontage

**Auskleidung Gehäuse:** Vulkanisiert

**Material Klappenblatt:** Duplex



### Anwendung

- Für Trinkwasser bis maximal 30 °C.
- Geeignet für Vakuumanwendungen.

### Technische Informationen

- Doppelflansch vom Typ Absperrklappe mit zentrischer Scheibenlagerung.
- Robuste Konstruktion mit durchgehender Welle.
- Kurze Baulänge gemäß ISO 5752/EN 558 Serie 13 (DIN 3202 F16).
- Fest am Gehäuse vulkanisierte Auskleidung, die auch bis über die Abdichtungsflächen des Flansches reicht.
- Serienmäßig mit Außenbeschichtung aus Epoxid in RAL 5015 und einer Schichtstärke von 250 µm.
- Ausführung mit freiem Wellenende (ohne Betätigung).
- Gehäuse geeignet für die Montage zwischen Flanschen nach DIN PN10 oder PN16.

### Genehmigung

- Vollständig zertifiziert nach KIWA-Bewertungsrichtlinie K602 für den Einsatz bei der Trinkwasserförderung und in Trinkwasserverteilungssystemen.

### Optionen

- Andere Materialien und/oder Druckklassen.
- Lieferbar mit Zertifizierung nach EN 10204.31.
- Ausführung mit Hebel, Schneckenradgetriebe, pneumatischen, elektrischen oder hydraulischen Stellgliedern.
- Positionsrückmeldung für handgesteuerte oder automatisierte Klappen.
- Beschichtung nach Kundenvorgaben.

### Pressure and temperature range

Size	Lining	Pressure rating	Temperature range	Maximum operating pressure
DN50 - DN600	EPDM	PN10	0°/+30°C	10 bar

Die aufgeführten Informationen und Daten gelten als Ergebnis sorgfältiger, zuverlässiger und nach bestem Wissen durchgeführter Prüfungen. Wir weisen darauf hin, dass in anderen Labors und unter unterschiedlichen Prüfbedingungen, einschließlich der qualitativen Bestimmung und Vorbereitung der Muster, andere Ergebnisse erzielt werden können. Es wird keine Gewährleistung oder Garantie hinsichtlich der Genauigkeit und Richtigkeit der Informationen und Daten gegeben. Unsere Angaben befreien daher den Anwender nicht davon, eigene Eignungsprüfungen vorzunehmen. Wir behalten uns vor, Fertigungsverfahren sowie enthaltene Rohstoffe in Folge gesetzlicher Bestimmungen und des technischen Fortschritts zu ändern. Dieses Materialdatenblatt ersetzt alle vorher veröffentlichten, die hiermit ungültig werden. (Stand: Juli 2003)

Seite 1/1